

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 68 (1961)

Heft: 6

Rubrik: Personelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ebenso wie deutsche Druckereien, auch Druckereien in Frankreich und Oesterreich, Fotografen und Reproduktionsgestalter aus Italien, der Schweiz, Deutschland und anderen Ländern. Es war das Aeüßerste an farbrichtiger Wiedergabe für die Farbenlehre erforderlich. Soweit die Drucktechnik überhaupt der «Kunst der Farbe», der Malerei nahekommen kann, ist dieses hier gelungen.

Während die «20er Jahre» in ihrer eminenten kulturellen und künstlerischen Bedeutung allgemein wiederentdeckt und gewürdigt werden, ist Ittens «Kunst der Farbe» eine großartige Brücke aus jenen Jahren in das Heute und — so wünscht es der Verfasser — in die Kunst der Zukunft, ein großes menschliches und künstlerisches Werk für jeden, der Augen hat, zu sehen. — Damit übergibt aber auch Johannes Itten sein Lebenswerk seinen vielen ehemaligen Schülern, die alle daraus erkennen werden, was er ihnen zu geben vermochte, d. h. einen Schlüssel zu den vielschichtigen und ineinandergreifenden Problemen der Farbgestaltung.

«Standardwerte für Prüfergebnisse von Zugversuchen an Baumwollgarnen» — Verlag Melliand Textilberichte, Heidelberg 1961, Format DIN A 5, zellophanisiert, 43 Seiten, DM 8.40.

Moderne Qualitätskontrolle bedingt weitgehend automatisierte Prüfgeräte. Unter Mitwirkung bedeutender Garnproduzenten der Schweiz, Großbritanniens und Deutschlands wurden mit dem automatischen Dynamometer USTER grundlegende und zuverlässige Richtwerte für die Bruchlast und Bruchdehnung durch zahlreiche Zugversuche an Baumwollgarnen der wichtigsten Provenienzen erarbeitet.

Die Broschüre bringt in englischer, deutscher und französischer Sprache auf 43 einseitig bedruckten Seiten praktische Beispiele für die Durchführung von Messungen, Auswertung der Meßergebnisse und Beurteilung der Garne anhand der Richtwertdiagramme.

Personelles

Carl Bühler †

Am 13. Mai starb Carl Bühler im Alter von 79 Jahren. Er stellte seine Dienste als angesehener Bankfachmann der Schweizerischen Bankgesellschaft zur Verfügung. Seine unternehmerischen Fähigkeiten hat er verschiedenen Industrie-Unternehmungen, so vor allem der Maschinenfabrik Rieter AG., der Spinnerei und Zwirneri Nieder töss AG. und der Mech. Seidenstoffweberei Winterthur AG. in führenden Chargen zugute kommen lassen. Der Verstorbene gehörte 46 Jahre dem Verwaltungsrat der Mech. Seidenstoffweberei Winterthur an und war annähernd während 20 Jahren deren Präsident. Carl Bühler hat nicht zuletzt in schweren Zeiten durch seinen realistischen Optimismus und seine ausgeprägte Zähigkeit zur Weiterentwicklung der genannten Textilbetriebe Wesentliches beigetragen. Sein ruhiges Urteil, sein offenes Wesen und seine großen Fachkenntnisse waren Eigenschaften des Verstorbenen, von denen — neben der Bankgesellschaft —

auch wichtige Unternehmungen großen Nutzen zogen. Die schweizerische Textil- und Textilmaschinenindustrie hat dem Verstorbenen viel zu verdanken und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

*

Ehrung für Dr. Jacques Wegmann

Anlässlich eines Zunftessens wurde Herrn Dr. Jacques Wegmann, Mitarbeiter der Wissenschaftlichen Abteilung des Farbendepartementes der CIBA, die «Dyer's Research Medal» für das Jahr 1959/60 überreicht. Der Vorstand der Zunft der Färber, eine der ältesten Londoner Zünfte, hat Dr. Wegmann diese Medaille für seine Untersuchungen über den «Einfluß der Molekularstruktur auf die Farbänderung von Küpenfarbstoffen während des Seifens» verliehen. Diese Arbeit wurde auf dem Kongreß der Internationalen Föderation textil-chemischer und koloristischer Vereine, der 1959 in London stattfand, vorgetragen und ist inzwischen im «Journal of the Society of Dyers & Colourists» publiziert worden.

Firmennachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Bruno Schwarz, in Bassersdorf. Inhaber dieser Firma ist Bruno Schwarz, von und in Bassersdorf. Betrieb einer Zwirneri, Herstellung von und Handel mit gezwirnten Garnen aus synthetischen und künstlichen Fasern. Im Wiesenthal.

Intersilk AG., in Zürich 4. Handel mit modischen Textilgeweben aller Art usw. Die Prokura von Herbert Senn ist erloschen.

Mechanische Seidenweberei Rütli in Liquidation (Tissage mécanique de Soieries Rütli en liquidation) (The Rütli Silk Co. in liquidation), in Rütli, Aktiengesellschaft. Die Unterschrift von Walter Bernasconi und die Prokuren von Hans Salzenberg und Rudolf Loretz sind erloschen.

Balmod AG. (Balmod SA.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. April 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt in Fortführung des Geschäftsbetriebs der bisherigen Einzelfirma «Frau D. Charpiloz», den Vertrieb von Textilien aller Art sowie den Handel mit Kleidern en gros und en détail. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Dolores Charpiloz-Mazza, von Bévillard, in Basel, als Präsidentin, und Michel Charpiloz,

von Bévillard, in Genf, je mit Einzelunterschrift. Domizil: Flughafenstraße 79.

Aktiengesellschaft vorm. Mechanische Seidenstoffweberei Bern (Société anonyme ci-devant Tissage mécanique de Soieries Berne) (The Berne Silk Manufacturing Associated Limited), in Zürich 1. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstraße 3 in Zürich 1 (bei Dr. Hans Hürlimann).

Jucker & Cie AG., in Bern, Handel mit Seide, Samt und andern Textilwaren usw. Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 27. Februar 1961 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

Emhotex AG., in Ebnet, Handel mit Garnen und Geweben. Einzelprokura wurde erteilt an Ernst Untersander, von Alt St. Johann, in Kappel (Toggenburg).

H. Simonin AG., in Zürich 2, Ausrüstung (Veredlung) von Seiden-, Halbseiden- und Kunstseidenstoff usw. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Arthur Weber, von und in Zürich. Kurt Thiel, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien.